

1.1 Inhalt und Ziele des Vorhabens

(Was soll konkret durchgeführt werden?)

In der Verbandsgemeinde Loreley verlaufen mit dem Rheinsteig und der Loreley-Extratour zwei zertifizierte Prädikatswanderwege. Besonders der Rheinsteig erfreut sich auch nach über 15 Jahren großer Beliebtheit. Zudem haben es der Rheinsteig sowie die außerhalb der Verbandsgemeinde Loreley verlaufenden Traumpfade und Wisper Trails gezeigt, dass ein ganzheitliches Wanderwegekonzept zu einer deutlichen Steigerung von Gästezahlen und damit zu einer touristischen Belebung des ländlichen Raums führen kann. Hierdurch wird für die Gewerbetriebe in der Region eine höhere Wertschöpfung erzeugt und somit ein Fortbestehen der einzelnen Hotellerie- und Gastronomiebetriebe vorangetrieben.

Die Landschaft in der Verbandsgemeinden Loreley ist kleinformig und besonders vielseitig, ideale Voraussetzung für abwechslungsreiche Wanderwege. Das Seitental des Rheins sowie die Höhenlagen sind Landschaftselemente, die derzeit noch unter ihren touristischen Möglichkeiten genutzt werden. Laut Wandermonitor 2022 zählt das Mittelgebirge (mit 59,2%) zu den beliebtesten Landschaftsformen bei Wanderern*innen. Dies birgt für unsere Region großes Potential. Wanderprodukte, eingebettet in ein Gesamtkonzept, können für die Region eine nennenswerte touristische Entwicklung bewirken.

Aktuell gibt es auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde Loreley ca. 55 Rundwanderwege mit insgesamt 495 km, darunter einige doppelt belegte Pfade. Darüber hinaus gibt es weitere 260 km mehrfach belegter Wegeführungen. Die Qualität der Wege ist sowohl in Bezug auf Wegeführung sowie Beschilderung sehr unterschiedlich. Der Rheinsteig sowie die Loreley Extratour, als zertifizierter Premium Rundwanderweg, sind nach dem Wanderwege-Leitfaden Rheinland-Pfalz mit wegweisender Beschilderung ausgestattet und entsprechend markiert.

Die restlichen Wanderwege innerhalb der Verbandsgemeinde Loreley sind sehr heterogen und wurden von unterschiedlichen Initiatoren umgesetzt (Gemeinden, Wandervereine, etc.). Hier gibt es eine Reihe guter Ideen von engagierten Bürgern. Sie alle entstehen und bestehen jedoch isoliert voneinander. Derzeit ist an vielen Stellen nicht bekannt, ob und wie gut die Wege markiert sind und ob sie über eine Wegweisung verfügen. Über die grundsätzliche Qualität sowie die Zuordnung zu bestimmten Kategorien und die Nutzungsmöglichkeiten für spezielle Zielgruppen können aktuell keine gesicherten Aussagen getroffen werden.

Die Umsetzung des Projektes erfolgt in einem mehrstufigen Prozess.

Die Loreley Touristik GmbH möchte den Wandertourismus nicht nur auf die Rheinschiene beschränken, sondern den Gästen und Einheimischen in der gesamten Fläche eine gute Wanderinfrastruktur anbieten. Entscheidend für den Erfolg eines Wanderwegekonzepts sind neben der fachkundigen Planung, unter Beteiligung von wanderaffinen Ortskundigen, ein solides Qualitäts- und Marketingkonzept. Hierzu ist es in einem ersten Schritt zwingend erforderlich, von der

bestehenden Infrastruktur eine Bestandserhebung zu machen, um den Handlungsbedarf und die genauen Potentiale einschätzen zu können. Der Wanderwege-Leitfaden Rheinland-Pfalz aus dem Jahr 2007 bildet die fachliche Grundlage, die bei Umsetzung durch den Leitfaden eine gesicherte Qualität für die Wanderer*innen bedeutet.

Aus der Fülle der bestehenden und geplanten Wege wird in einem zweiten Schritt eine Auswahl an qualitativ hochwertigen Wanderprodukten herausgearbeitet, die den Kriterien von Premium- und Qualitätssiegel weitestgehend entsprechen, so dass sie künftig zertifizierungsfähig wären. Darüber hinaus sollen die Wege für verschiedene Zielgruppen optimiert und zu speziellen Kriterien zugeordnet werden. Insgesamt werden die 20 bis 30 besten Rundwanderwege betrachtet.

Kategorien und Zielgruppen:

Zielgruppen:

1. Einheimische und Gäste
2. Familien (mit Kinderwagen) und mobilitätseingeschränkte Menschen
3. Sportlich aktive Wanderer*innen
4. Junge Erwachsene (unter 30 Jahre)
5. Erholungssuchende und Naturliebhaber*innen

Entsprechend der definierten Zielgruppen sollen die Rundwanderwege ausgestaltet werden und in spezielle Kategorien eingeteilt werden

Kategorien

- **Spazierwanderwege**

Unter Spazierwanderwege fallen Wege mit einer Gesamtlänge von 3-7 Km.

Spazierwanderwege liegen derzeit im Trend, das Potential innerhalb der VG Loreley ist jedoch noch nicht gehoben. Über 90 % der Deutschen gehen spazieren, davon zwei Drittel mehrmals im Monat, sie machen im Schnitt 60 Spaziergänge pro Jahr (vgl. www.wanderinstitut.de)

- **Kinderwagengerechte / Barrierearme Wege**

Hier sollen Steigungen und Untergrund für die Zielgruppe geeignet sein

Zielgruppe: Familien (mit Kinderwagen) und mobilitätseingeschränkte Menschen

Spazierwanderwege eignen sich ideal zur Ausgestaltung als barrierearm und kinderwagengerecht. Uns ist bei der Erstellung dieser Kategorie wichtig, dass über den vorhandenen asphaltierten/geschotterten Untergrund bereits eine gute Grundlage für die Barrierefreiheit gegeben ist. Durch die Wirtschaftswege in z.B. Weinbergen können wertvolle neue Wegeführungen geschaffen werden, ohne dass eine neue Versiegelung

von Flächen erforderlich ist. Hier ist die Notwendigkeit vor Allem in der Findung der Wegemöglichkeiten, der geordneten Kartierung/Lückenschlüsse und dem Zusammensetzen von Einzelstrecken, die bereits bestehen.

Beispiel Spazierwanderwege / barrierearme Wanderwege:



Bei Patersberg/Reichenberg – Fotografin: Fiona Brost



Nochern – Fotografin: Anja Brost

- **Wege mit alpinem Charakter**

Zielgruppe: Sportlich aktive Wanderer*innen

Die Kriterien zur Einteilung in anspruchsvolle Wege mit alpinem Charakter sind u.a. die vorhandenen Höhenmeter und die Anforderlichkeit zur Trittsicherheit/Schwindelfreiheit. Ordentliches Schuhwerk ist Pflicht, besonders der Untergrund insbesondere bei Nässe sehr rutschig sein kann.

Im Wettbewerb mit anderen Wanderregionen ist in der Verbandsgemeinde Loreley herausstechend, dass die möglichen Wegeführungen unterschiedlichen Präferenzen der Wanderer*innen genügen. Ist der/die Wanderer*in eben noch auf einer Hochebene sehr komfortabel unterwegs, können im nächsten Moment bereits alpine Anforderungen gestellt werden. Hier sind wir im Wettbewerb im Vorteil, da auch Anfänger*innen für die alpine Wegeführungen auf den Wegen ihre Fähigkeiten testen und erweitern können, aber auch Wanderer*innen, die eher aus dem weniger sportlichen Sektor kommen, sich ebenfalls wohl fühlen. Die Wege mit alpinem Charakter können zwar nicht mit den Alpen mithalten, bieten jedoch eine ganzjährige Möglichkeit, Wanderungen mit bis zu 1000 hm auf 25 km zu trainieren und sich für größere Touren in den Alpen vorzubereiten, quasi sind „Trainingslager“ in der Verbandsgemeinde Loreley ganzjährig ohne Schneeeinfälle möglich.

Beispiel – Weg mit alpinem Charakter



Rabenacksteig – Fotografin: Ulrike Dallmann



Rabenacksteig – Fotografin: Ulrike Dallmann

- **Sonnen- oder Schattenwege**

Der/die Wanderer*in schaut heute gerne im Vorwege nach einer geeigneten Tour und informiert sich online über mögliche Wegeführungen. Durch das Wanderwegekonzept können wir hier mit dem Wettbewerb aufschließen und interessierten Wanderern*innen bereits von zu Hause aus, geeignete Touren als Möglichkeit anbieten. Dies ist für uns unbedingt wichtig in unserem ganzheitlichen Angebot der Wanderwege in der Loreley Region aufzunehmen und anzubieten, damit wir auf Augenhöhe mit anderen Regionen auftreten können. Gerade durch den immer stärker wirkenden Sommer mit heißen Tagen jenseits der 30°C ist dies für Wanderer*innen wichtig geworden.

Beispiel Sonnentour



Kirschenpfad Filsen – Fotografin: Ulrike Dallmann

Beispiel Schattentour



Kirschenpfad Filsen – Fotografin: Ulrike Dallmann

- **Themenwege**

Themenwege eignen sich ideal als familienfreundliche Wege. Die Streckenlängen und Steigungen der Wege sollten von der Länge an die Möglichkeiten auch kleinerer Kinder angepasst werden. Zudem bietet die Widmung eines Themas den Kindern Abwechslung, Spannung und Lehrreiches, das es zu entdecken gibt.

- **Instagram Hotspot-Tour** (junge Erwachsene unter 30 Jahre)

Zielgruppe: junge Erwachsene (unter 30 Jahre)

Die digitale Welt hat auch im Marketing für Wanderwege Einzug gehalten. Wir können mit vorhandenen Instagram Hotspots bei unseren Zielgruppen zusätzlich punkten, wenn diese Plätze markiert und entsprechend beworben sind. Denkt man hierbei an Instagram Hotspots im Allgäu kann nachempfunden werden, wie sich das Marketing selbst steigert und die Wanderer*innen durch Bilderposting von diesen Plätzen die Loreley Region bekannter machen.

Beispiele für Instagram Hotspots



Aussichtspunkt Felsenkanzel – Fotograf: Henry Tornow



Aussicht auf Spitznack – Fotograf: Henry Tornow

o **Umwelt- und Naturentdecker-Tour**

Wanderer*innen sind in der Natur unterwegs und durch die intensive Nutzung durch Gäste auf allen Wegen wird eine stärkere Vermüllung auf diesen spürbar. Dem wollen wir aktiv entgegenwirken und über ausgewählte und plakative wirkende Informationen auf Plaketten an den Wanderparkplätzen sowie Start/Zielpunkten der Wanderwege Zeichen setzen. Weiterhin sollen Mülltüten an die Wanderer*innen herausgegeben werden, damit diese angehalten werden, ihren eigenen Müll wieder mitzunehmen und wenn möglich auch vorhandenen Müll anderer Wanderer*innen einzusammeln. Hier sollen Partnerfirmen eingebunden werden, die als Gewerbetreibende in der Region wirken, um sich gemeinsam aufzustellen und zusammen für eine nachhaltige Nutzung der Region einzutreten. Mülltonnen sollen gemeinsam mit z.B. Entsorgungsbetrieben aufgestellt werden, um hier Zusammenschlüsse mit Wirtschaftsbetrieben zu generieren.

Zusätzlich sollen den Wanderern*innen die Thematik „Schutzfunktion des Waldes“ nähergebracht werden und auf die Veränderung des Waldes durch den Klimawandel aufmerksam gemacht werden. Hier ist die Zusammenarbeit mit den Landesforsten Rheinland-Pfalz angestrebt.

Schulklassen und Kindergärten sollen Thementage angeboten bekommen, die dem Sammeln von Müll z.B. dienen und entsprechend in den Jahreskalender regelmäßig aufgenommen werden, analog zum Rhine Cleanup, der jährlich im September durchgeführt wird. Hier sollen Kinder und Jugendliche früh erkennen, welche wichtige Funktion der Wald hat und gleichzeitig die Wichtigkeit von Bewegung für die Gesundheit aufgezeigt werden.

Beispiel „Wie lange benötigen Abfälle bevor sie in der Natur verrotten.“:



(vgl. www.wolfenhausen-im-taunus.de/2021/04/27/muell-gehoert-nicht-in-den-wald/)

Marketing

Bei den weiteren Schritten wird vermehrt das Marketing mit eingebunden. Zur Bewerbung der Wanderregion ist die Erstellung einer Wanderkarte für Gäste zur Orientierung im Gelände vorgesehen, die weiterhin analog wandern. Auf dieser Karte werden, neben dem Rheinsteig und der Loreley-Extratour, die bis zu diesem Punkt weiterentwickelten Wanderwege (20-30 Wege) erscheinen. Zur weiteren Bewerbung und Beschreibung der Wege wird ein Pocket-Guide erstellt, in welchem die Wege mit Höhenprofil, Wegebeschreibung und Bildern enthalten sind. Darüber hinaus werden alle Wege in Outdooractive eingestellt. Laut Wandermonitor 2022 nutzen 82,8% der Wanderer*innen die

analoge Beschilderung und Wegweisung, 61,7% nutzen zusätzlich Wander-Apps wie Outdooractive und Komoot.

In diesem Rahmen sollen Infotexte für die Nutzung auf der Homepage der Loreley Touristik GmbH, in den zu erstellenden Broschüren und Karten sowie für Outdooractive angefertigt werden.

Die Niederlande als interessantes Quellgebiet für Wanderer*innen sollen mit den neuen Rundwanderwegen explizit beworben werden, um hier eine neue Wertschöpfung für die gesamte Region und alle Gewerbebetriebe zu erreichen. Hierfür werden alle Broschüren sowie der Wanderbereich der Internetseite in Niederländisch und Englisch übersetzt. Darüber hinaus ist unsere Teilnahme mit den neuen Rundwanderwegen an der „Fiets en Wandelbeurs“ in Utrecht im Rahmen der Beteiligungsmöglichkeiten der Romantischer Rhein Tourismus GmbH vorgesehen. Aufgrund der dort festgehaltenen Erfahrungen sind weitere Messebeteiligungen in der Zukunft geplant, um die Investitionen in das Wanderwegenetz nachhaltig zu nutzen.

Die Ziele des Projektes:

Die zu erwartenden Ergebnisse dieses Projektes sind die Optimierung der vorhandenen Wanderwege in Bezug auf die Zertifizierbarkeit sowie die Zuordnung zu bestimmten Kategorien und Zielgruppen. Weiter werden 10 Rundwanderwege gemäß Wanderwege-Leitfaden Rheinland-Pfalz exemplarisch beschildert. Innerhalb der Rundwanderwege werden verschiedene aktuelle Themen umgesetzt: Die Wege werden generell eingeteilt in Sonnen-/Schattentouren. Darüber hinaus wird mindestens einer der Wanderwege als kinderwagenfreundlich bzw. für Menschen mit Einschränkungen nutzbar sein, mindestens einer der Wege wird den alpinen Charakter besonders herausstellen, mindestens einer der Wege wird mit Instagram-Hotspots beworben werden, mindestens einer der Wege wird das Thema Umweltschutz behandeln, mindestens einer der Wege wird als kinderfreundlich ausgewiesen sein und mindestens einer der Wege wird zertifiziert werden.

Durch die Zuordnung zu speziellen Zielgruppen und Themen erwarten wir uns neue Gästestrukturen (z.B. Familien (mit Kinderwagen), junge Erwachsene), sowie ein erweitertes Angebot für aktuelle Gäste, um die Aufenthaltsdauer in unserer Region zu verlängern. Der bereits angesprochene Klimawandel kann auch dazu führen, dass gerade im Bereich der Wanderwege die Gäste auch außerhalb der üblichen Saison bei uns wandern gehen, wenn das entsprechende Angebot vorhanden ist. Hierbei fördern wir die Wertschöpfung der Region (vorrangig Hotellerie/Gastronomie)

Weiterhin werden durch die erstmalig umgesetzte Sichtbarkeit von Schatten-/Sonnenwegen für den Gast Möglichkeiten geschaffen, sich bereits in der Planung der Freizeitgestaltung für einen Weg nach Wetterlage zu entscheiden. Auf der Website der Loreley Touristik GmbH wird hierfür die Kategorisierung, nicht nur für diese Kriterien, entsprechend sichtbar gemacht werden. Durch die Investition in das Wanderwegenetz ist die Loreley-Region zukünftig in der Lage, mit der regionalen Website den Wandergästen eine adäquate Suche für den richtigen Wanderer/die Wanderin den

richtigen Wanderweg zur richtigen Zeit anzubieten, da durch neue Kategorisierungen in der Suchfunktion die Abfrage gästeorientierter ausgegeben wird.

Mit einem innerhalb des Förderprojektes neu möglichen und auf den niederländischen Markt ausgerichteten Marketing, erwarten wir eine Zunahme der Gäste aus diesem Quellgebiet, dies wird zu einer höheren Buchungslage der Leistungsträger der Region führen. (Hotellerie und Gastronomie)

Durch die Investition in das Wanderwegenetz ist eine Weiterentwicklung auf Seite der Gewerbetreibenden im Bereich der Hotellerie und Gastronomie möglich. Mit neuen Zielgruppen, einer gesteigerten Besucherzahl und verstärkten Übernachtungen in der Loreley-Region sollen die Gewerbebetriebe einen eigenen Ansporn wahrnehmen, in ihren Betrieb zu investieren und dem aktuellen Sanierungsstau entgegenzuwirken.

Innerhalb der Fördermittel ist eine Pressereise durch die Loreley-Region geplant und für die Loreley Touristik GmbH die Möglichkeit gegeben, mit dem neuen Netz an unterschiedlichen Wanderwegen innerhalb der Destination Romantischer Rhein im oberen Mittelrheintal sich auf Augenhöhe mit den Wettbewerbern im direkten Vergleich zu begeben. Aktuell sind die Traumschleifen und die Wisper Trails der Loreley-Region weit voraus, da es hier bereits ein durchdachtes und ausgebautes Wanderwegenetz gibt und diese Wege entsprechend beworben werden können. Im Schulterschluss mit den Traumschleifen und Wisper Trails ist eine gemeinsame Aufstellung am Wandermarkt besser möglich, zukünftig wären hier gemeinsame Messeauftritte denkbar.

Durch das Wanderwegekonzept ist ein zukünftiges Wanderwegemarketing mit bisher nicht möglichen Ansätzen denkbar. Aktuell fehlen die ausgebauten, markierten und beschilderten Wege, die eine sinnvolle Ausrichtung aufweisen können. Mit dem Wanderwegenetz sind weitere Aktionen im Bereich Social Media, Fotografenreisen, Bewerbung für Deutschlands schönster Wanderweg und weiteres möglich.